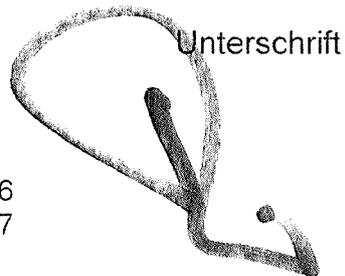


**Abwasserverband Kläranlage  
Reichenbach an der Fils**

**Vorlage ABW/2018/004**

Datum: 30.05.2018  
Amt: 60 - Ortsbauamt  
Verantwortlich: Hollatz, Angelika  
Aktenzeichen: 702.11  
Vorgang: ABW Sitzung 14.11.2016 – Vorlage 09/2016  
ABW Sitzung 17.07.2017 – Vorlage 04/2017

Unterschrift  


**Beratungsgegenstand**

**Optimierungsmaßnahmen Vorklärbecken/Belebungsbecken**

- Ausschreibung Maschinen- u. Elektrotechnik sowie Roh- u. Tiefbauarbeiten
- weiteres Vorgehen

Verbandsversammlung des 10.09.2018 öffentlich zur Kenntnis  
Zweckverbandes Kläranlage

Anlagen:  
keine

Finanzielle Auswirkungen  Ja  Nein

Ergebnishaushalt  
Teilhaushalt: Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme  
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €	Ifd. Jahr		Folgejahr(e)		davon VE	
	Planansatz					
	üpl / apl					
	Gesamt					

Einnahmen in €	Ifd. Jahr		Folgejahr(e)	
	Planansatz			
	üpl / apl			
	Gesamt			

**Beschlussvorschlag:**

1. Die Verbandsversammlung nimmt Kenntnis vom Sachvortrag.

## Sachdarstellung:

In der Verbandsversammlung am 17.07.2017 wurde der Handlungsbedarf bei der Vorklärung, dem Belebungsbeckenvolumen und der Denitrifikationsleistung, dem Schlammindex, der Rezirkulation und Rücklaufschlammführung aufgezeigt.

Auf der Grundlage der in der Sitzung gefassten Beschlüsse wurden die Arbeiten für die

1. Roh- und Tiefbauarbeiten,
2. Maschinentechnische Ausrüstung und
3. Elektrotechnische Ausrüstung

ausgeschrieben.

Zur Submission am 11.06.2018 lagen beim ersten Gewerk 1 Angebot, beim zweiten 3 Angebote und beim dritten Gewerk 2 Angebote vor. Die rechnerische, fachliche und technische Prüfung durch das Büro Weber-Ingenieure brachte folgendes Ergebnis:

Projekt-Name: Optimierung biologische Stufe Kläranlage Reichenbach Datum: 19. Juni 2018  
Auftraggeber: Abwasserzweckverband Klanlage Reichenbach an der Fils PN/EN: 13843-47098  
Projektkoordinator: Herr Bitsch Telefon: 07231/583-225  
Bereich/ Bauleitung: B03.2/ Fr. Streif Telefax: 07231/583-300



Gewerk	Roh- und Tiefbauarbeiten	Maschinentechnische Ausrüstung	EMSR
Kostenberechnung	372.486,42 €	658.060,48 €	332.941,25 €
Vorraussichtl. Vergabesumme	729.825,70 €	700.048,55 €	310.996,50 €
Durchschn. Angebotspreis	729.825,70 €	707.322,19 €	311.983,25 €
Abweichung Vergabe	-357.339,28 €	-41.988,07 €	21.944,75 €
	195,93 %	106,38 %	93,41 %
Abweichung Durchschn. Angebotspreis	-357.339,28 €	-49.261,71 €	20.958,00 €
	195,93 %	107,49 %	93,71 %

Da die geplanten Maßnahmen nur realisiert werden können, wenn alle drei Gewerke vergeben werden, wurde nach Rücksprache mit dem Gruppenklärwerk, dem Büro Weber-Ingenieure und dem Landratsamt Esslingen (Kommunalaufsicht) folgendes Vorgehen besprochen:

Mit der Firma, die als Einzige ein Angebot für die ausgeschrieben Roh- und Tiefbauarbeiten abgegeben hat, wird ein Gespräch geführt, um die Ursachen für die Abweichungen von 195% gegenüber der Kostenberechnung zu klären. Wenn es sich zeigt, dass eine neue Ausschreibung kein annehmbares Ergebnis verspricht und die Ursachen des Misserfolges der bisherigen Ausschreibung auch in einer neuen Öffentlichen oder Beschränkten Ausschreibung nicht beseitigt werden können, ist eine Angebotsaufforderung mit dann Freihändiger Vergabe möglich.

Um dies abzuklären, werden die beiden auf Rang 1 liegenden Firmen für die Maschinentechnische Ausrüstung und Elektrotechnische Ausrüstung angeschrieben, ob die Zuschlagsfrist vom 30.09.2018 bis zum 17.12.2018 verlängert werden kann.